

10.04.2018 – 13:35 Uhr

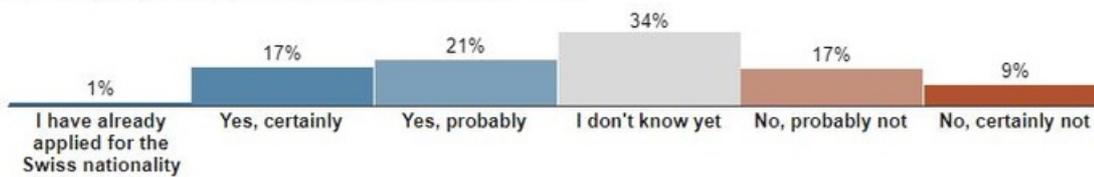
**Die Migrant\*innen sind mit ihrer Migration zufrieden, streben aber nicht unbedingt eine Einbürgerung an - eine interaktive Online-Plattform mit exklusiven Daten zum Thema Migration**

**Intention to Apply for Swiss Citizenship**

☉ Interest for Naturalization

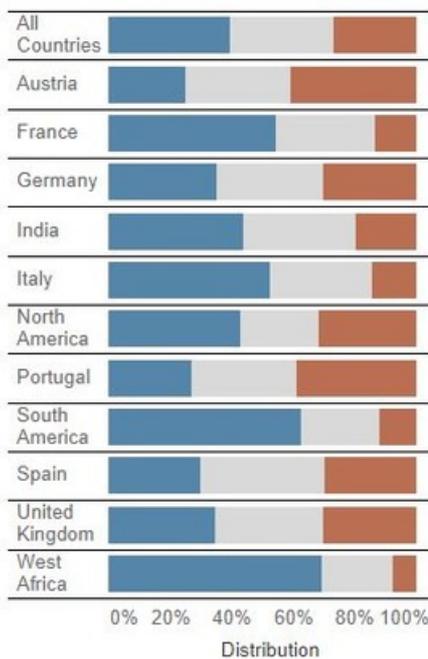
Question asked: Do you intend to apply for Swiss nationality in the future?

Answers by respondents from All Countries, Gender: Female & Male

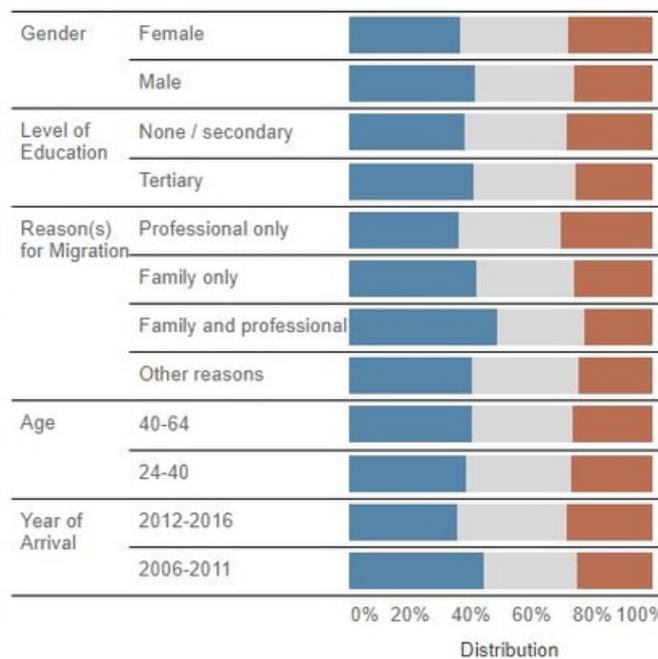


Find out how to use the graphs

**Countries / Regions**



**Categories (All Countries)**



© nccr - on the move / Source: Migration-Mobility Survey

**Neuchâtel (ots) -**

83 % der vom «nccr - on the move» befragten Migrant\*innen geben an, mit ihrem Migrationsentscheid zufrieden zu sein. Doch lediglich 39 % von ihnen haben die Absicht, sich einbürgern zu lassen. Diese Zahlen stammen aus einer Umfrage, die 2016 unter fast 6000 Migrant\*innen durchgeführt wurde, die in den letzten zehn Jahren in die Schweiz gekommen waren. Nebst statistischen Daten und einer Sammlung rechtlicher Grundlagen sind auch die Ergebnisse aus dieser Umfrage Teil der neuen interaktiven Online-Plattform, die eine Betrachtung der Schweizer Migrationslandschaft aus verschiedenen Blickwinkeln ermöglicht und derzeit rund dreissig Indikatoren beinhaltet (indicators.nccr-onthemove.ch).

Der Zugang zum Schweizer Bürgerrecht, zum Beispiel, ist ein politisch lebhaft diskutiertes Thema. Unsere Plattform bietet über attraktive und interaktive Visualisierungen einen schnellen und einfachen Zugang zu wissenschaftlich fundierten Daten. Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass für die Mehrheit der Migrant\*innen weder eine dauerhafte Niederlassung in der Schweiz noch eine Einbürgerung das Hauptziel sind. Die interaktive Plattform ermöglicht es zudem, diese Ergebnisse ganz spezifisch nach

Herkunft, Geschlecht oder Bildung der Befragten zu betrachten. So lässt sich erkennen, dass mehr als zwei Drittel der Migrant\*innen aus Westafrika oder Südamerika das Schweizer Bürgerrecht erlangen möchten, während dies nur ein Viertel der Menschen aus Österreich oder Portugal anstrebt.

Eine Analyse der Daten des Bundesamts für Statistik (BFS) und des Staatssekretariats für Migration (SEM) liefert weitere Erkenntnisse. Neuste Längsschnittdaten lassen nämlich erkennen, dass von den ausländischen Personen, die vor 17 Jahren in die Schweiz kamen, die Hälfte das Land wieder verlassen hat, und von denjenigen, die geblieben sind, die Hälfte heute eingebürgert ist.

Die Indikatoren ermöglichen es schliesslich, das Thema auch aus rechtlicher Perspektive zu betrachten. Eine Forschungsgruppe des «nccr - on the move» hat die bestehenden Gesetze über den Zugang zum Bürgerrecht sowohl in den verschiedenen europäischen Ländern als auch innerhalb der Schweiz systematisch miteinander verglichen. Dabei lässt sich feststellen, dass zwar die schweizerische Einbürgerungspraxis zu einer der restriktivsten in Europa gehört, allerdings bezüglich Anforderungen je nach Kanton grosse Unterschiede bestehen.

Eine leicht zugängliche und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Toolbox

Die Plattform wurde vom «nccr - on the move» erstellt, einem vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Nationalen Forschungsschwerpunkt (NFS). Wo in der Schweiz lassen sich die Zugewanderten nieder? Wie gross ist das Interesse an Politik - in der Schweiz und im Herkunftsland? Jeder Indikator wird durch eine Frage eingeleitet. Nutzer\*innen, die die Daten an ihre jeweiligen Bedürfnisse anpassen möchten, können dies mit Hilfe unserer Visualisierungen tun. Mit nur wenigen Klicks lassen sich die gewünschten Variablen auswählen - und schon erhält man die auf die eigenen Bedürfnisse zugeschnittenen Daten.

Animierte Clips zur Überwindung von vorgefassten Meinungen

Für diejenigen, die einen direkteren Zugang zu den wichtigsten Ergebnissen wünschen, haben wir einige kurze und lockere animierte Clips aufgeschaltet. Am Anfang stehen dabei vorgefasste Meinungen wie «Migrantinnen und Migranten stammen aus armen Ländern», «Migrantinnen und Migranten kommen hierher, um von der Schweiz zu profitieren» oder «Bei so vielen Zuzügen gibt es bald mehr Migranten als Schweizer». Gestützt durch unsere Daten sollen diese Clips dazu beitragen, die zum Teil kursierenden falschen Vorstellungen über Migrant\*innen zu korrigieren.

Link zu den Visualisierungen und den Clips: <http://indicators.nccr-onthemove.ch>

Kontakt:

Dr. Joëlle Moret, Verantwortliche Wissenstransfer des «nccr - on the move», [joelle.moret@nccr-onthemove.ch](mailto:joelle.moret@nccr-onthemove.ch), +41 32 718 39 68, +41 79 474 54 68

Kontakt für die Visualisierung der Daten: Andreas Perret, Datenverwalter des «nccr - on the move», [andreas.perret@nccr-onthemove.ch](mailto:andreas.perret@nccr-onthemove.ch), +41 32 718 39 29

## Medieninhalte



Die Frage «Haben Sie die Absicht, künftig ein Einbürgerungsgesuch zu stellen, um die Schweizer Staatsangehörigkeit zu erwerben?» wurde von 39 % der Befragten bejaht. Bei jedem Indikator (Visualisierung nur in englischer Sprache) findet sich ein Text in deutscher Sprache, der die wichtigsten Ergebnisse zusammenfasst. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100061183](http://www.presseportal.ch/de/nr/100061183) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/nccr - on the move"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061183/100814213> abgerufen werden.